

# Neues Original-Lustspiel. Benefice-Vorstellung. Auffer Abonnement.

*Landständisches*



*Theater in Linz.*

**Unter der Direction des F. Stöckl.**

Freitag, den 20. September 1850.

Zum Vortheile des Kapellmeisters Tobias Vogritsch:  
Zum ersten Male:

# Keine Jesuiten mehr.

Original-Lustspiel in 4 Akten, von G. Schubar.  
(Regisseur der Vorstellung: Herr Liebold.)

Vor Anfang des Stückes:

**Overture** aus der Oper **Oberon**, von G. M. v. Weber.

Nach dem ersten Akte:

**Arie** aus der Oper: **Linda di Camounix**, von Donizetti.

„**Was i alles gern sein möcht.**“ Lied von Lewinsky.

Gesungen von Fräulein Amalie Jungwirth.

Fräulein **Amalie Jungwirth** wird aus Gefälligkeit für den Benefi-  
cianten obige Piecen vorzutragen die Ehre haben.

Nach dem zweiten Akte:

**In die Ferne.** Lied mit Orchester-Begleitung vom Beneficianten.  
Gesungen von Herrn **Künzl**, Mitglied des hiesigen  
ständischen Theaters.

**Personen:**

Ludwig XV., König von Frankreich	— — —	Hr. Liebold.	☞	Pater de Sach, Profess im Orden Jesu	— —	Hr. Walburg.
Herzog von Choiseul, Minister	— — —	Hr. Rott.	☞	Charles von Frontun, Vaie im Orden Jesu und Lieu-	— —	Hr. Baudisch.
Marquise von Pompadour	— — —	Frl. Dürmund.	☞	tenant im Schweizer-Regimente	— —	Hr. Rüttger.
Herzog von Estrées	— — —	Hr. Ludolf.	☞	Graf Dupré	— —	Hr. Melchior.
Herzogin von Estrées, seine Gemahlin	— — —	Frau Melchior.	☞	Laverdy, Parlamentsrath	— —	Hr. Burkhardt.
Gabrielle von St. Albin, Gesellschaftsdame der Marquise	— — —	Frl. Vanini.	☞	Beliard, Polizei-Präsident	— —	Hr. Pradegki d. j.
Eugen von Crequi, Page der Marquise	— — —	Frl. Scholz.	☞	Ein Diener der Marquise	— —	

Parlamentsräthe. Herren und Damen vom Hofe. Pagen. — Ort der Handlung: Paris im Palaste der Tuilleries. — Zeit: 1762.

Die P. T. Abonnenten wollen bis 11 Uhr wegen Beibehaltung ihrer Logen und Sperrsitze die gefällige Anzeige in der Theater-Kanzlei machen.

**Preise der Plätze in Conventions-Münze:**

Eine Loge im ersten Range ober Parterre 2 fl. 24 kr. — Eine Loge im zweiten Range 2 fl. — Ein Platz in der Fremdenloge 1 fl. — Ein Sperrsitz im Parterre 36 kr. — Ein Sperrsitz auf der zweiten Gallerie 30 kr. — Parterre 24 kr. — Zweite Gallerie 15 kr. — Dritte Gallerie 6 kr.

Anfang: 7 Uhr. — Ende: 9 Uhr.